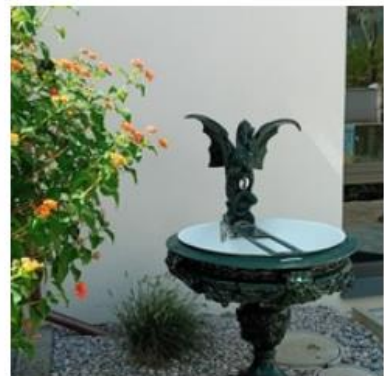
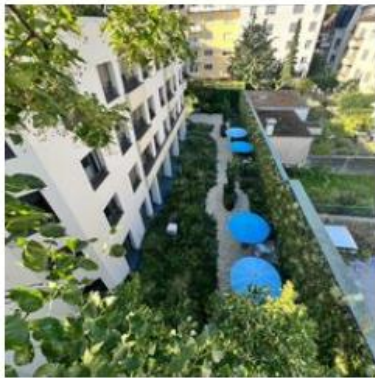


# Momo-News

## September 2024



Liebe Bewohnende der Stiftung Haus Momo,  
liebe Kita-Eltern und liebe Angehörige

Es freut mich, Sie über folgende Entwicklungen in der Stiftung Haus Momo zu informieren:

### ***Das Café Momo ist wieder geöffnet***

Das neue Lüftungssystem ist fertig eingebaut und betriebsbereit. Das Café konnte folglich wieder geöffnet werden. Als Dankeschön für unsere Gäste und ihre Geduld gab es in der Woche nach der Wiedereröffnung vom 12.08. - 18.08. für alle eine Kugel Glacé gratis zur Bestellung dazu. Schön, dass Sie da sind!

### ***Neu: Verkauf erfrischender Milchkaffees am Empfang***

Vielleicht ist Ihnen die blaue zylindrische Kühltruhe im Eingangsbereich aufgefallen. Diese Kühlbox wurde probeweise im Empfangsbereich aufgestellt. Seit Anfang August wurde das Kiosk-Sortiment am Empfang um kalten Milchkaffee erweitert. Ob die Getränke im Sortiment bleiben und ob die Kühltruhe am jetzigen Ort bleibt wird sich erst noch zeigen.



### ***Kita-News***

Das neue Schuljahr hat begonnen. Manch ein Kind aus der Kita ist nun in den Kindergarten oder in eine höhere Schulstufe gekommen.

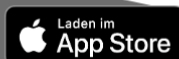
In der Kita selbst gab es Ende August eine Laborwoche. Die Kinder konnten sich den Laborkittel überstreifen und selber Seifenblasen und vieles mehr herstellen.

## Baumpflege



Die grosse Linde im Garten kam in den Genuss einer ausgiebigen Pflege. Links im Bild sehen Sie den Garten aus der Sicht des Baumpflegers, rechts den Baumpfleger bei der Arbeit.

Halten Sie sich auf dem Laufenden mit der **Momo App!**



## Nachruf

# Eduard «Edi» Strub †

geboren am Samstag, 18. Dezember 1948,  
ist am Donnerstag, dem 15. August 2024,  
im Alter von 76 Jahren  
verstorben.

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied.

Als **Präsident des Fördervereins der Stiftung Haus Momo**  
hat er die Entwicklung des Fördervereins über viele Jahre mitgeprägt.

Als **Organisator** des alljährlichen Fördervereinsausflugs  
bescherte er den Bewohnenden unvergessliche Erlebnisse.

Als **Ansprechperson** für Interessierte am Verein zeigte er Gesicht und  
schlug Brücken zwischen Quartier, Verein und Stiftung.

Edi bleibt uns als ein herzlicher **Lebemensch** in Erinnerung,  
der stets vielseitig engagiert war  
und sich Zeit für seine Mitmenschen nahm.

Seine letzten Tage verbrachte Edi im Alters- und Pflegeheim Momo,  
wo ihm am Sonntag, 31. August 2024, mit einer  
**gebührligen Feier** gedacht wurde.

In **Dankbarkeit** für die Jahre der Zusammenarbeit bewahren wir  
ihn in Erinnerung.

## Veranstaltungen

### *Rückblick - Veranstaltungen im August*

---

Lebensfroh und bunt gestaltete sich der August. Im Garten gedeiht das Grün. Die Sommerpause geht zu Ende. Und die Aktivitäten nehmen wieder an Fahrt auf. Alleine im Bereich der Musik gab es einiges an Angeboten. So gab es am 15. August ein klassisches Konzert mit Musik von Ada, am 29. August einen Gesangsauftritt von Herrn Dato und auch am Gartenfest durfte die Musik natürlich nicht fehlen. Ein Ausflug führte in die Langen Erlen und in den Basler Zoo. Ein weiterer in die Innenstadt und ans Rheinbord.

### *Ausflüge in Lange Erlen und Zolli*

Haben Sie gewusst, dass der Basler Zoo in diesem Jahr sein 150-Jahr-Jubiläum feiert? Der Zolli gehört ebenso zu Basel wie die Langen Erlen (und natürlich das Momo). Hier kommen Alt und Jung zusammen! Unabhängig vom Alter, von Stand und Lebensstil, diese Orte muss man einfach kennen. Hier ist immer etwas los und man kann es sich gut gehen lassen. Grosseltern und Enkelkinder teilen Erinnerungen und Erlebnisse an Ausflüge in die Langen Erlen wie in den Zoologischen Garten. Umso schöner, dass Ausflüge im August an diese beiden Orte geführt haben. Ein weiterer Ausflug führte in die Altstadt.

### *Ausflug in die Stadt*

Der Ausflug vom 27. August führte in die Altstadt und zu Fuss von Grossbasel bis ins Kleinbasel. Im «Brauner Mutz» wurde Zmittag gegessen und am Rhein gab es einen Coup.



## *Nationalfeiertag*

Wegen des Umbaus der Küche fanden dieses Jahr am 1. August keine Festlichkeiten im Momo statt. Um den Nationalfeiertag dennoch gebührend zu würdigen, legte sich das Deko-Team ordentlich ins Zeug. Schon im Innenhof waren Schweizerfähnlein zu sehen, die den Weg zum Eingang säumten. Im Empfangsbereich und auf den Gängen waren Girlanden und weitere Deko zum Feiertag zu sehen.



## *Gartenfest vom 31. August*

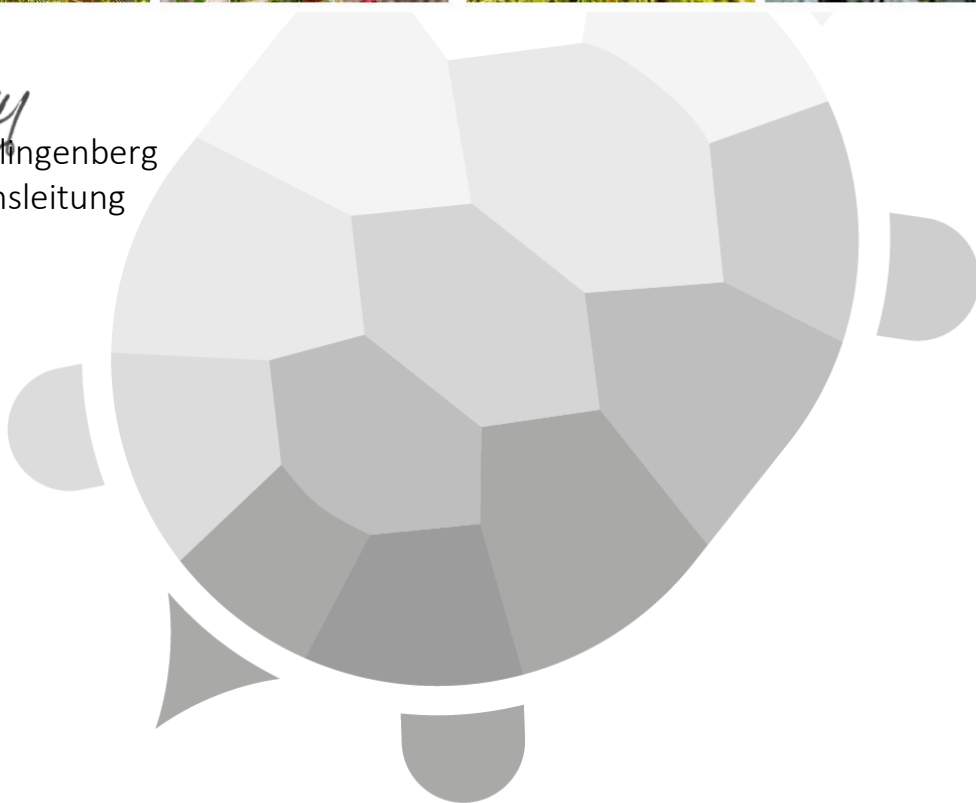
Als am Gartenfest vor einem Jahr der rundum erneuerte Garten eingeweiht worden war, hatte es geregnet. Deshalb hatten wir für dieses Jahr nur das beste Wetter bestellt. Bei Sonnenschein und 30° C im Schatten war es dieses Mal eher zu heiss, dafür trocken! Die erfrischenden Getränke schmeckten dafür bei diesen Temperaturen umso besser!

Festzelte und schattenspendende Schirme standen bereit. Gelb, blau, rot und weiss, dazu gelbe Festbänke. Rund herum der Garten in seiner vollen Pracht. So bunt wie das Ambiente war denn auch das Programm! Am Grill wurden gebratene Leckereien angeboten. Eine Tombola sorgte für kleine Glücksmomente und die «Spice Ramblers» erfüllten den Innenhof mit musikalischen Klängen, die schon auf der Bruderholzstrasse zu hören waren und den Gästen den Weg zu uns wies. Gäste kamen aus dem Haus Momo, der Kita, aus dem Quartier und von nah und fern. Eifach guet!

Zum Schluss ein Paar Blumenbilder aus dem Momo-Garten:



*T. Klingenberg*  
Tamaris Klingenberg  
Institutionsleitung



**Impressum**

Herausgeber: Stiftung Haus Momo, Bruderholzstrasse 104, 4053 Basel  
Website: [www.momobasel.ch](http://www.momobasel.ch)  
Kontakt: Telefon: 061 367 85 85; Email: [info@momobasel.ch](mailto:info@momobasel.ch)  
Zustellung: Bewohnende, Angehörige der Kita, Mitarbeitende und Freunde der Stiftung.  
Redaktionsschluss: Freitag, 27. September 2024; 12:00 Uhr.



## Momo News – Spezial

-

## Einblicke in den Umbau

### **1. Etappe ist Abgeschlossen!**

#### *Küche*

Das Grossprojekt «Küche» ist reibungslos und erfolgreich über die Bühne gegangen. Für den Umbau der Lüftungsanlage war die Momo-Küche vorübergehend ins Gundeldingerfeld umgezogen. Am 7. August konnte die Küche im Momo wieder bezogen werden. **Wir freuen uns das Küchenteam wieder bei uns zu haben!** Ein riesiges Lob und ein ebenso grosses Dankeschön an alle Mitwirkenden! Ohne eure Flexibilität, euer Mitdenken und euren Einsatz wäre dieses Teilprojekt nicht so reibungslos durchführbar gewesen.

#### *Boden im EG-Korridor*

Einmal während der Arbeiten und einmal im Anschluss daran.



## *Garderoben im UG*

Für das Bewohnenden-Auge unersichtlich sind die neuen Garderoben für die Mitarbeitenden. Da die Wasserleitungen ersetzt werden mussten, wurden die Garderoben gleich mitsaniert. Da der aufgespritzte Boden neu verlegt werden musste, wurden zumindest auch die alten orangen-roten Wände ersetzt.

## *«Aquarium»*

Das sogenannte «Aquarium» erstrahlt im neuen Glanz. Mit dem neuen Grundriss, den frisch gestrichenen Wänden, dem Vinyl-Boden im Holz-Look und natürlich mit Glaswänden zum Eingangsbereich hin, wirkt der Raum einladend und freundlich. Die Blicke schweifen schon beim Vorübergehen durch die Fenster und zur begrünten Wand und dem gemütlichen Garten.



## ***Neuer Aktivierungsraum***

Auch der neue Aktivierungsraum ist «fast» fertiggestellt. Die bestehende Küche wurde aufgefrischt und in den Raum integriert. Die Bewohnenden können nun den neuen Aktivierungsraum beziehen. Einige Elemente, die den Raum perfekt machen, fehlen jedoch noch. So fehlt noch: ein Einbauschränk, eine Kommode, Akustikelemente und noch zwei Lampen (diese haben noch Lieferzeiten...).



## ***2. Etappe startet am 2. September***

Wer rastet rostet! Darum geht es in grossen Schritten weiter in die nächste Bau-Etappe.

## ***Sanierung des Mehrzweckraums***

Um die Zugluft im Mehrzweckraum (MZR) beheben zu können, wird auch die Lüftung im MZR saniert. Dazu muss die Decke heruntergenommen werden - So auch im Teil des Bewohnenden-Speisesaals. Während der Zeit des Umbaus, also ab 1. September bis voraussichtlich Ende Oktober, essen die Bewohnenden im neuen Aktivierungsraum.

En Guete Mitenand!

## **Weitere Bau-News:**

### **Wärmebildkamera im Einsatz**

Auf dem Bild rechts ist eine Wärmebildkamera im Einsatz zu sehen.

Mit der Spezialkamera kann die Position von Wasserleitungen in Wänden und Böden exakt bestimmt werden.

Hier zum Einsatz gekommen ist das Gerät damit eine aktive Leitung stillgelegt werden konnte.

Bevor eine Leitung stillgelegt werden kann, muss nämlich das ganze Wasser abgelassen werden. Auf diese Weise kann auch sichergestellt werden, dass sich keine Krankheitserreger wie etwa die gefährlichen Legionellen bilden können, die sich in warmem, stillstehenden Wasser ausbreiten könnten. Sicherheit geht vor!



### **Basilisken-Brunnen**



Der Brunnen steht wieder in altem Glanz!  
Der Basilisk speit wieder!

Die Fertigstellung des Brunnens nahm mehr Zeit in Anspruch, als ursprünglich gedacht. Aufgrund seiner besonderen Beschaffenheit war ein anspruchsvolles Schweißverfahren nötig um die letzten Arbeitsschritte durchzuführen. Das einstmals abgebrochene Verbindungsstück zwischen Basilisk und Brunnen besteht nämlich aus Bronze und lässt sich nicht ohne Weiteres verschweißen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gelang es schliesslich unserem hausinternen Schweißprofi die Teile im Inneren wieder zu verbinden. Bravo!

## *Weitere Bilder aus dem Umbau:*

Links: Der Aufbau eines Gerüsts um auf der Treppe die Decke zu entfernen - gar nicht mal so einfach..., Rechts: Der Klärschlammssammler.

